



2. Special, Süd+West

Jahres-Etappe, 2021

von Pirmasens nach Aachen

Planung

Stand: 03.03.2021

Änderungen vorbehalten

Geboten werden: Eindrucksvolle Tagesetappen, meist grenznah zu anderen westlichen Ländern (F, Lux, B), abwechslungsreiche Landschaften, innere Einkehr.

Möglich ist der Transport mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Die Tagesstrecken sind so geplant, dass Zeit bleibt, um Land und Leute kennenzulernen. Wandern zu Fuß von Pirmasens nach Aachen

Corona hielt nicht nur uns im Griff, Corona griff auch auf unsere Planung, speziell beim Frühstück (und Abendessen).

Tagesetappen-Überblick

Übernachtungsorte: Mausbach (nach Anroise), Blieskastel, Saarbrücken, Wadgassen-Schaffhausen, Merzig, Trassem, Trier JHB, Kordel-Süd, Metterich, Wissmannsdorf, Prüm JHB, Stadtkyll, Hellenthal-Wolfert, Monschau, Stolberg, Aachen (2x)

Länder: Deutschland (D)

Nah an: Frankreich (F), Luxembourg (LUX), Belgien (B).

Bundesländer: Rheinland-Pfalz, Saarland, RP, Nordrhein-Westfalen

Landschaften: Pfälzer Wald, Saar- und Mosel-Täler, Eifel

Topographische Wanderkarten, siehe Tagesetappen.

Übersicht, Freizeitkarten TK50 (Deutschland), Maßstab 1:50.000

Detail Karten, TF/TK25, Maßstab 1:25.000.

Genutzt werden deutsche topografischen Karten (TF/TK25).

Täglicher Start: ca. 8.00 Uhr (Frühstück ca. 7.30 Uhr)

Tägliche Ankunft: bis 30 km bis ca. 17 Uhr, über 30 km bis ca. 19 Uhr

(Voraussetzung: Höhenunterschiede unter 1.400 m)

Idealgewicht Rucksack ohne Verpflegung: Männer ca. 10 kg. Frauen ca. 8 kg. Oder weniger.

Tägliche Flüssigkeitsmenge: ca. 2 Liter im Rucksack beim Start, bei erwarteten Temperaturen über 20°C

Ruhetag: ohne, bzw. in Aachen letzter Tag

Mittagsrast: Rucksackverpflegung oder anderes

Abendessen: Gasthäuser, in der Unterkunft oder anderes

Übernachtungen: Privat, Pensionen, Gasthäuser, Hotels, JHB

Wanderzeichen [WZ]: siehe Tagesetappen

Tagesstrecken: siehe Tagesetappen

Niedrigster Übern.-Ort: ca. 127 m, Trier/Mosel, JHB

Höchster Übernacht.-Ort: ca. 510 m, Monschau

gesamte Wegstrecke ca. 346,7 km geplant total ohne Aachen-Besichtigung und Rückreise.
Im Schnitt 21,6 km in 16 Tagen

Zum Eingewöhnen bei der Anroise zu Fuß ca. 21 km.

gesamte Höhenunterschiede ca.: + 3.873 m / - 4.104 m, geplant total 1-16
Im Schnitt +/- 3.988,5 m in 16 Tagen.

Ziel ist es: gemeinsam anzukommen, sich noch zu mögen & künftige Wanderungen gemeinsam zu machen mit und ohne Corona.



Die vorliegende **Planung** entspricht dem **Idealweg*** und kann je nach Örtlichkeit, Wegebeschaffenheit, Witterung usw. abweichen. Die Wegstrecke orientiert sich oft an markierten Wanderwegen.

Orientiert, gewandert wird nach topografischen Karten.

Einiges kann man **planen**, vieles ist **unbekannt**. Damit wird eine solche Tour auch zum **Abenteurer**.

Die täglichen **Ankunftszeiten** basieren auf unterschiedlichen **Startzeiten** und **Pausen**, siehe Tagesblätter.

Vor Ort werden Mahlzeiten-Starts von den Übernachtungsbetrieben oft geändert, dann ändert sich auch die Tagesplanung. Nicht immer kann man dann **starten**, wie es geplant wurde. Manchmal gibt es das Frühstück später. Dann verschiebt sich alles ODER wegen **CORONA**.

Die täglichen **Ankunftszeiten** basieren mit **Start 8 Uhr und Pausen**.

Aufgrund des Rucksackgewichtes:

Gehgeschwindigkeit ca. 4 km/h oder weniger.

Pro 400 Höhenmeter plus 1 Stunde

Pausen unterwegs ca. 1,5 Std. pro Tag bis 30 km, über 30 km **mehr** Pausen. Tagsüber sind **Besichtigungen** möglich, zeitlich in der Kalkulation/ Planung nicht berücksichtigt. Oder Bahnfahrten.

Im Tagesziel kann man den Tag **gemeinsam** ausklingen lassen oder **individuell** gestalten.

Nach Ankunft gibt es ein individuelles **Wasch-** und Reinigungsprogramm: Kleidung, Ausrüstung, selbst. Das dauert ca. 1,5 Stunden. Danach Ortsbesichtigung, *Abendessen, Abschlusstrunk, Vorbereitungen für den nächsten Tag.*

Hinweise am Ende dieses Schreibens beachten.

Kein Frühstück bedeutet, der Zimmerpreis beinhaltet kein Frühstück oder er wurde als zu teuer empfunden und das Frühstück nicht mitgebucht.

Normalerweise benötigt man **eine Tasse Pfefferminztee** und **zwei Brötchen**, belegt, davon eins für mittags, eines für das Frühstück.

Bei „kein Frühstück“ versucht man das gewünschte Wunschfrühstück vor Ort zu bekommen. Der Zeitplan gerät nicht nur dadurch durcheinander, sondern auch wegen **CORONA**.

Die nachfolgenden Werte sind geplant und aus topographischen Karten (TF25/ TK25N) 1:25.000 ermittelt. Im Idealfall stimmt es. Es ist möglich, dass geplante Wege nicht nutzbar sind und andere Wege genutzt werden müssen. Das ist meist mit einer Verlängerung der Strecke verbunden. Die Wegstrecke verlängert sich ebenfalls, wenn zusätzlich, die nicht geplante Landschaft/ Wege erkundet wird.

Die notierten **Höhenangaben** sind Mindestwerte, können abweichen.

Witterungs- & Systembedingt können Wander-Strecken auch verkürzt werden!

Anreise Bahn,		
Mittwoch, 26.05.2021		
Eschborn ab	7.16 Uhr S-Bahn 4	Gleis 1
Frankfurt Hbf tief an	7.31 Uhr S-Bahn	Gleis 101 tief
Frankfurt Hbf ab	7.50 Uhr	Gleis 9, ICE 591, Großr. 7, Platz 87 88
Mannheim an	8.27 Uhr	Gleis 5
Mannheim Hbf ab	8.39 Uhr	Gleis 1, RE 4115
Kaiserslautern an	9.24 Uhr	Gleis 2
Kaiserslautern ab	9.35 Uhr	Gleis 10, RE 12811
Pirmasens Hbf an	10.18 Uhr	Gleis 2

Wanderung-Kurzbeschreibung

Tag _____ von bis _____ Tages-Streckenangaben in km und Höhenunterschiede

In der **Beschreibung** die zurückgelegte **Weglänge** in km bei einem bestimmten Punkt und dabei die aktuellen **Orts-Höhenangabe** in m über Normal Null (NN).

Anreise: Mit der **Bahn** von Eschborn/ Frankfurt-Main nach Pirmasens

A. Tag, Mittwoch, 26.05.2021

Pirmasens nach **Mauschbach** ca. 21 km, + 262 m, - 395 m
Pirmasens Hauptbahnhof Hbf. (0 km/ 370 m). Aus dem Bahnhofsgebäude nach Süden bis **Gasstraße**. Rechts ab, Straßenverlauf folgen. **Blümelsbach** queren (340 m), Park (*links*). Aus Gasstraße wird **Amulfstraße**. Kirche (*links*) (390 m). An 4-Wege-Kreuzung links ab. Am Ende T-Kreuzung, geradeaus weiter (*Fußpfad*) zu **Winzeler Straße**. Rechts ab. **L600** queren (Brücke). **Winzeln**. (3 km/ 390 m) bis Bushaltestelle. An 4-Wege-Kreuzung links ab, [—] bis Eichelsbacher Mühle folgen, ca. 3 km. **L482** queren. In Linkskurve der **K5** rechts ab, vorbei an **Sendemast**, (5 km/ 370 m), (6 km/ 340 m). An/auf **L482** links ab, **Winzertalbach** und **Felsalbe** queren (Talgrund) (280 m). Auf rechter Seite der **L482** bleiben. **Vinninger Bach** queren. Ws, **Sammelpunkt** 6811-158. **Waldweg** rechts der **L482** nutzen. Nach ca. 1 km trifft der Weg wieder auf die **L482**. (8 km/ 325 m). Auf rechter Seite der **L482** bleiben. Bei leichter Linkskurve der **L482** geradeaus weiter. Weg trifft auf **L478**, queren (4-Wege-Kreuzung X). Zu **K81** wechseln (halbrechts). (10 km/ 390 m). **Riedelberger Höhe** (389 m). **Französische Grenze** stößt an Straße. **Hoher Hübel** (11 km/ 380 m), (360 m, 325 m). **Eichholzhöhe** (338 m). **Riedelberg** (*Ort*) (14 km). Ort von Ost nach West queren, **K81** folgen. **Bottenbach** queren (16 km/ 245 m). **K81** trifft auf **Grenze**, **Hornbach** queren. Straße trifft auf **L478**. Links ab (250 m). Parallel zu **L478**. Straßenverlauf folgen. (310 m). Wenn rechts ab die **K80** nach **Dietrichingen** abzweigt, führt bald der Wanderweg links ab (290 m, 20 km/ 250 m), **Sammelpunkt** 6810-003, **Hornbach** queren. **Mauschbach**. Hauptstraße, zur Unterkunft (21 km/ 240 m). (Ca. 1 km nördlich Flughafen Zweibrücken. *Mauschbach liegt westlich von Pirmasens*).

Land: Deutschland (D)
Nah an: Frankreich
Bundesland: Rheinland-Pfalz
Landschaft: Pfälzerwald
Waldanteil: ca. 23,8 % (ca. 5 km), teilw. am Waldrand entlang
Höhe: Max: 390 m 2 x; Min: 245 m nach ca. 16 km
W-Karten Übersicht: **TK50**, L 6710, Pirmasens **Nord** 2010, ISBN 978-3-89637-190-4
TK50, L 6910, Pirmasens **Süd** 2019, ISBN 978-3-89637-193-5

Beide TK50: Pirmasens Nord und Süd sind erforderlich.

W-Karten Details: 39-546, Pfälzerwald 1, 2019, **NaturNavi TF25**, ISBN 978-3-96099-103-8 (**kpl**)
W-Karten Details **TK25**, 6811, Pirmasens Süd, 200x, ISBN X?
Alternativ **TK25**, 6810, Hornbach, 2009, ISBN 978-3-89637-145-4

Beide **TK25** sind erforderlich, eventuell eine weitere **TK25** notwendig.

Wanderzeichen: diverse
Sehenswürdigkeiten: siehe Begleittext
Geschätzte Gehzeit ohne Pausen: ca. 5 Stunden
Start Bahnhof Pirmasens: 10.30 Uhr
Ankunft: ca.: 17.00 Uhr mit Pausen
Unterkunft/ Übernachtung: **Mauschbach**



1.Tag, Donnerstag, **27.05.**

Mauschbach nach Blieskastel ca. 18 km, + 238 m, - 343 m

Mauschbach Unterkunft (0 km/ 240 m). Aus der Unterkunft rechts ab, Richtung Norden/ Althornbach. Auf Wirtschaftsweg (280 m) zum südlichen Flugplatzgelände (**Landeplatz Zweibrücken**) (315 m), weiter zu L700 (320 m). L700 queren. **Richtung Althornbach**. (2 km/ 320 m). **Althornbach**. Straßenverlauf zu B424. Rechts ab auf **B424**, Bach queren. Nach ca. 250 m links ab, ehemalige Bahntrasse und (235 m) **Hornbach** queren, vorbei an **Hübelhof**. Ca. 120 m nach Hübelhof halbrechts (4 km/ 280 m) ansteigend ab zum Waldgewann **Rote Hecke** (330 m), Waldgewann queren. Am Waldrand 4-Wege-Kreuzung, geradeaus. An T-Kreuzung links ab ca. 100 m, dann rechts ab. **Lohberg**. Im **Bickenalbe**-Tal T-Kreuzung, links ab. Nach ca. 250 m rechts ab. Sammelpunkt 6710-604, **Bickenalbe** (240 m) queren. **Mittelbach (Ort)**. Zu Altheimer Straße/ **L465**. Links ab auf **L465**. Nach **Bach**querung und ca. 200 m halbrechts ab ohne Wz. (**NICHT Richtung Hengstbach**). Nach etwa 20 m links ab. **Weg Richtung Blieskastel (östlich vorbei an Sportgelände)** zum Waldrand. Geradeaus durch Wald (etwa 250 m) (335 m). Immer geradeaus. **Kleine Höhe (Berg)** (330 m). An 3-Wege-Kreuzung links ab, nach etwa 300 m rechts ab. Nach etwa 800 m links ab (12 km/ **380 m**) zwischen **Hornbacher Berg** und **Große Höhe**, nach etwa 120 m rechts ab **Richtung Blieskastel-Mimbach** zu L105, L105 queren. Teilweise durch Freizeitzentrum zu B423 (14 km/ 220 m). **Blies** queren. **Blieskastel**. **Kreisverkehr**. Links ab, parallel zu **Blies** und parallel zu Straße **Richtung Süden**. (**217 m**). **Blickweiler**. Vorbei an **Sportgelände (links)**. **Vor Höhe Kirche** rechts ab (**vor Wecklinger Tal**) zur Straße. Straße queren. Ca. 120 m **Richtung Wecklingen**, dann 2 x rechts. Zur Unterkunft/ Übernachtung (18 km/ 230 m).

Land: Deutschland (D)

Nah an: Frankreich

Bundesland: Rheinland-Pfalz, Saarland

Landschaft: Hornbacher-Tal, Bliesgau, Blies-Tal

Waldanteil: ca.16,7 % (ca. 3 km), teilweise Waldrand

Höhe: Max: 380 m nach etwa 12 km

Min: 217 m, im Blies-Tal nach etwa 17 km

W-Karten Übersicht: **TK50**, L 6910, Pirmasens **Süd** 2019, ISBN 978-3-89637-193-5

TK50, L 6710, Pirmasens **Nord** 2010, ISBN 978-3-89637-190-4

TK50, L 6708, Saarbrücken-Ost 2019, ISBN 978-3-935804-28-8

W-Karten Details: **TK25**, 6810, **Hornbach**, 2009, ISBN 978-3-89637-145-4

TK25, 6710, **Zweibrücken**, 2010, ISBN 978-3-89637-138-6 (etwa 6 km)

TK25, 6709, **Blieskastel**, 2017, ISBN 978-3-935804-19-6

W-Karten Details **39-546, Pfälzertal 1, 2019, NaturNavi, TF25, Alternativ**, ISBN 978-3-96099-103-8 (etwa 10 km)

Wanderzeichen: diverse

Sehenswürdigkeiten: siehe Begleittext

Geschätzte Gehzeit ohne Pausen: ca. 5 Stunden

Ankunft, ca.: 15 Uhr (bei Start 8.30 Uhr)

Beim Start in Mauschbach kein Frühstück

Unterkunft/ Übernachtung: Blieskastel-Blickweiler



2. Tag, Freitag, **28.05.2020**

Blieskastel nach Saarbrücken ca. 23,5 km, + 231 m, - 271 m

Blieskastel-Blickweiler, Unterkunft/ Übernachtung (0 km/ 230 m). Etwa 100 m zurück. Rechts hoch Richtung B423, vorbei am Friedhof nördlich. Entlang des Rückert-Waldes südlich, rechts von Kerbtal (1 km/ 260 m). **Osterberg**. (2 km/ 330 m). Etwa 20 m vor B423 links ab, parallel zu B423. Vor Biesingen zur Straße B423. **Biesingen** auf B423 queren, weiter auf B423 nach **Assweiler**. Wenn die B423 in Assweiler eine Linkskurve macht, ist rechts ein Kreisel. Wir nutzen den Weg nach Seelbach auf der **L234**. *Ein anderer Weg wäre auf der L107 nach Ommersheim*. Wenn die L234 eine leichte Rechtskurve beschreibt, *ist rechts ein Wegkreuz*, biegen wir links ab. (6 km/ 347,5 m). An T-Kreuzung rechts ab und Wegverlauf folgen. [Nördlich um Metzelberg, südlich vom Heidehof (7 km/ 361 m), südlich vorbei an Eichelberger Hof, 358 m, südlich vorbei an Römerhof, 370 m]. An 4-Wege-Kreuzung geradeaus. (Galgen, 373 m). (9 km/ 370 m). An nächster Kreuzung links ab Richtung Heckendalheim, anfangs rechts Andreas Kreuz. **Heckendalheim**. (359 m, 349 m), Friedhof, Sendemast und Kirche rechts, zu querverlaufende Straße, queren (320 m). Richtung Ensheimer Hof. **Ensheimer Hof** (12 km/ 340 m), Richtung Flughafen Saarbrücken. Nördlich vorbei an Flughafen Saarbrücken (330 m) zu Berg (links). An Y-Kreuzung links ab (13 km/ 320 m). Im Kerbtal bergab, links parallel zu Bach. Tal queren. An T-Kreuzung links ab. Wogbach, Thalmühle (15 km/ 230 m), weiter geradeaus Richtung Bischmisheim. Tiefelsbach überqueren, (16 km/ 214 m), Hochspannungsleitung und A6 unterqueren. **Bischmisheim**. (260 m), vorbei an Kirche (links) zu Straße, links ab Brebach (Ort). Rechts ab Richtung Schafbrücke (17 km). *Nach Straßenlinkskurve links eine Kirche*. (300 m). **Schafbrücke**. (18 km/ 280 m), Straße beschreibt Linkskurve. Nach Hochspannungsunterquerung kommt nach etwa 220 m kleine S-Strecke (201 m). Hier biegt rechts ein Weg ab, der zur L119 führt. *Links, etwa 500 m entfernt ist der Halberg mit dem Saarländischen Rundfunk, dahinter etwa 500 m ist der Osthafen und die Saar*. Auf der **L119** links ab, Rohrbach queren, dann Bahn nach rechts queren. Dahinter Stadtteil **Neuscheidt**. **Saarbrücken-St. Johann**. An Kirche vorbei (*Kirche befindet sich links*) zur Eschberg-Straße. Rechts ab. Vor dem Zoo links ab, Straßenverlauf S-förmig. Nächste Querstraße queren. Gewerbeansiedlung links und rechts. Links Kaninchenberg. Ortsteil queren (21 km/ 220 m). Vor Sportanlagen links ab. An T-Kreuzung rechts ab (210 m). Stadtteil **Rotenbühl** Richtung Norden queren bis T-Kreuzung. Geradeaus weiter auf Pfad, an Teich östlich vorbei. Zur Unterkunft/ Übernachtung (23,5 km/ 220 m). Stadtteil Am Homburg.

Land: Deutschland
Nah an: Frankreich
Bundesland: Saarland
Landschaft: Bliesgau, Saarpfalz-Kreis
Waldanteil: ca. 12,8 % (ca. 3 km), teilweise am Waldrand
Höhe: Max: 373 m; Min: 201 m
W-Karten Übersicht: **TK50, L 6708, Saarbrücken-Ost** 2019, ISBN 978-3-935804-28-8
W-Karten Details: **TK25, 6709, Blieskastel**, 2017, ISBN 978-3-935804-19-6
TK25, 6708, St. Johann, 2017, ISBN 978-3-935804-18-9
Wanderzeichen: verschiedene
Sehenswürdigkeiten: siehe Begleittext
Geschätzte Gehzeit ohne Pausen: ca. 6 Stunden,
Ankunft: ca.: 17 Uhr (bei Start 8.30 Uhr).

Beim Start in Blieskastel kein Frühstück

Unterkunft/ Übernachtung: Saarbrücken-St. Johann (am Homburg)



3. Tag, Samstag, 29.05.

Saarbrücken nach Wadgassen-Schaffhausen ca. 17,5 km, + 30 m, - 30 m
Saarbrücken Unterkunft/ Übernachtung (0 km/ 220 m m). Aus Unterkunft rechts ab, dann wieder rechts, Richtung Südwest, Richtung Saar. (1 km/ 240 m), B41. Auf B41 über Saar, dann rechts ab, zwischen Saar und Stadtautobahn A620, auf Flussuferweg. Auf der linken Seite etwa 5 km bleiben, dann an der Staustufe Saarbrücken die Flussseite wechseln. Jetzt auf der nördlichen, bzw. rechten Flussseite. Achtung nach etwa 5 km auf der rechten Flussseite. Wenn der Fluss nach links abbiegt. In der Linkskurve geht der Weg u.a. geradeaus, parallel der Eisenbahn. An der Straße rechts ab, unter Eisenbahn und B51, dann links ab, parallel zu B51, nördlich Richtung Bahnhof. Am Bahnhof Richtung Westen zur Straße und unter Eisenbahn. Geradeaus wäre Weltkulturerbe Völklinger Hütte. Unter Eisenbahn und über Saar. Nach Saarquerung auf der Straße rechts ab Richtung Wadgassen. Unter A620 auf L271. In Wehrden (Ort) Rechtskurve der Straße. Etwa ein Kilometer nach Rechtskurve ist links eine Kirche erkennbar. Eine Straße davor links ab. Wir sind in Wadgassen-Schaffhausen zur Unterkunft/ Übernachtung (17,5 km/ 220 m).

Land: Deutschland
Nähe zu: Frankreich
Bundesland: Saarland
Landschaft: Saar-Tal
Waldanteil: ca. 0 % (ca. 0 km)
Höhe: +/- 30 m (Brücken, Unterführungen)
W-Karten Übersicht: **TK50, L 6708, Saarbrücken-Ost** 2019, ISBN 978-3-935804-28-8
TK50, L 6706, Saarbrücken-West 2019, ISBN 978-3-935804-27-1
W-Karten Details: **TK25, 6708, St. Johann**, 2017, ISBN 978-3-935804-18-9
TK25, 6707, Saarbrücken, 2017, ISBN 978-3-935804-17-2
TK25, 6706, Ludweiler-Warndt, 2017, ISBN 978-3-935804-16-5
Wanderzeichen: verschiedene
Sehenswürdigkeiten: siehe Begleittext
Geschätzte Gehzeit ohne Pausen: ca. 4,5 Stunden
Ankunft: ca.: 15 Uhr. Start 8.30 Uhr mit Pausen
Beim Start in Saarbrücken kein Frühstück.
Unterkunft/ Übernachtung: Wadgassen-Schaffhausen



4. Tag, Sonntag, 30.05.

Schaffhausen nach Merzig ca. 30,5 km, + 36 m, - 71 m

Schaffhausen Unterkunft/ Übernachtung (0 km/ 220 m). Aus der Unterkunft Richtung Nordwest zur L271. Auf L271 Richtung **Wadgassen**. VOR Querung der Bahn und **Bist**, rechts ab, **Bahn** unterqueren, (2 km/ 188 m), T-Kreuzung links ab, Autobahn **A620** unterqueren. **Uferweg**. T-Kreuzung links ab, Straße nach **Bous** * unterqueren, Uferweg (3 km), Feldgewann **Großwies**. Uferweg an **Saar**. Schleuse Lisdorf (7 km). Vor Saarlouis **Saarweg** verlassen. An L 139 nach links, teils an Friedhof entlang zu L271. Auf **L271** nach rechts ins Zentrum von **Saarlouis**, dieses queren. Über Brücke zum Stadtpark (10 km/ 180 m), gleich links, am Campingplatz vorbei zur Straße. Auf Straße links ab, vor **Saar-Altarm** rechts ab und am Ende links zum **Saar-Uferweg**. Am **Saar-Uferweg** nach links. Unter **A8** (13,25 km). Auf **Höhe Dillingen/ Saar** macht die B8 einen leichten Schlenker nach links (17 km) und nimmt den Uferweg mit. Bei **AS Rehlingen/ 7** ist der Uferweg wieder an der **Saar**. (18 km). Etwa 1 km danach kommt die **Staufstufe Rehlingen**. Diese queren. Nun sind wir wieder auf dem rechten **Saar-Ufer**. Uferweg-Verlauf folgen. Auf Höhe **Rehlingen - Nordwest** gibt es eine **Fähre** (22 km/ 169 m). Weiter auf **Saar-Uferweg**, der auch ein Pad sein kann. Bei 25,4 km wird es wieder ein Weg. Bis Höhe **Merzig**, auf rechtem **Saar-Uferweg**, bleiben. Mittels **Brücke über Saar**, L170. Vor der Kirche rechts ab. **Merzig-Hilbringen**. Zur **Unterkunft/ Übernachtung** (30,5 km/ 185 m).

Land: Deutschland

Nähe zu: Frankreich

Bundesland: Saarland

Landschaft: Saar-Tal

Waldanteil: ca. 0 % (ca. 0 km)

Höhe: +/- 20 m (Brücke)

W-Karten Übersicht **TK50, L 6706, Saarbrücken-West**, 2019, ISBN 978-3-935804-27-1, Saarland. *Es fehlt etwas.*

TK50, L 6504, Merzig, 2010, ISBN 978-3-89637-186-7, Rheinland-Pfalz

W-Karten Details:

TK25, 6706, Ludweiler-Warndt, 2017,

ISBN 978-3-935804-16-5, Saarland

TK25, 6606, Saarlouis, 2017,

ISBN 978-3-935804-11-0, Saarland

TK25, 6605, Hemmersdorf, 2017, *eine kleine Ecke*

ISBN 978-3-935804-10-3, Saarland

TK25, 6505, Merzig, 2017,

ISBN 978-3-935804-05-9, Saarland

W-Karten Details: Wanderzeichen (Wz): verschiedene

Sehenswürdigkeiten: siehe Begleittext

Geschätzte Gehzeit ohne Pausen: ca. 6 Stunden

Ankunft: ca.: **17 Uhr** (bei Start 8.30 Uhr mit Pausen)!

Beim Start in Wadgassen-Schaffhausen kein Frühstück

Unterkunft/ Übernachtung: **Merzig (Ort)-Hilbringen**

Weil **Sonntag** ist, die Wanderstrecke meist neben der Bahn verläuft.

Angebot: Vielleicht teilweise mit der Bahn fahren. Von z.B. **Bous** nach

Merzig

Anmerkung zu: stündlich gibt es Zugverbindungen von Bous nach Merzig an

Sonn-tagen, während der Woche ca. alle 30 Minuten, abhängig vom

Anbieter. Fahrtdauer etwa 20 Minuten. Sonntags immer um x-43 Uhr.



5. Tag, Montag, 31.05.

Merzig nach Trassem ca. 22,5 km, + 266 m, - 262 m

Merzig Unterkunft (0 km/ 185 m) aus dem Haus **Richtung Ballern** (Ort) bzw. **Nordwest**. Nach etwa 400 m Y-Kreuzung, links ab, geradeaus und in leichte Linkskurve (1km/ 174 m) bis L170. (*links Kirche, geradeaus Sportgelände*), rechts ab. Nach etwa 300 m halblinks ab (Hochspannung unterqueren) bis T-Kreuzung, links ab. An T-Kreuzung rechts ab (197 m), Y-Kreuzung rechts ab. **A8** unterqueren, leicht rechts herum. **Schwemlingen** (Ort). An T-Kreuzung links ab, Straßenverlauf folgen. An 4-WegeKreuzung links ab. (4 km). An Kirche vorbei zu L170, links ab, **Kohlenbrucher-Bach** queren. In Linkskurve der L170 rechts ab auf L175. Wenn kurz danach L175 rechts abbiegt, geradeaus weiter (5,5 km/ 173 m) zur **Saar** (6 km). An **Saar** etwa 4 km entlang. Bei (7,2 km/ 169 m) **Dreisbach** (Ort). Auf **Saar-Uferweg** entlang (*flussabwärts*). Bei km 10 geht halblinks ein Pfad hoch zum Aussichtspunkt **Saarschleife**. **Aussichtspunkt Saarschleife** (11 km/ 390 m). Weiter zu Gesundheits- und **Reha-Zentrum** Saarschleife. **Orscholz**. An **Kreisverkehr** zu **L177**. queren, halblinks ab. Nach etwa 100 m Y-Kreuzung, rechts ab, über **Wesselbach**. **3. Straße** nach links von der Ringstraße. Von dieser Straße geht ein Feldweg weiter bis (405 m) zu einer T-Kreuzung, an dieser rechts ab bis 4-Wege-Kreuzung. An dieser links ab. Dieser Weg stößt auf die L178. (400 m). Leicht versetzt queren, in einer langgezogenen Kurve **Richtung Weiten** (Ort). Auf diesem Weg (378 m) bis zur Kapelle (links) (385 m). Vor der Kapelle nach links in die Straße. *Nach etwa 80 m kommt links eine Kirche*. Weg immer geradeaus. Querstraße und namenlosen **Bach** queren (360 m). An T-Kreuzung rechts ab. An nächster Kreuzung links ab, parallel zu L176. An Y-Kreuzung rechts ab zu L176. Auf L176 nach links. Diese wird zu L131 (**vom Saarland zu Rheinland-Pfalz**), **Bundeslandgrenze** (16 km). **Freudenburg**. Auf L131 bleiben. (*links KD Burg Freudenburg mit Kirche*). Im Zentrum (360 m) biegen wir links ab auf L133. Am Ortsende (*links*) biegt halb rechts ein Weg ab (300 m). Dieser Weg führt talwärts (18 km/ 260 m). Am Ende des Weges kommt der Ort **Kollesleuken**. Ort und **Leuk** queren. Vor Kapelle (KD), rechts ab auf K119. Auf **K119** etwa 3 km **bis Trassem** bleiben. (19 km/ 205 m). Etwa 1 km nach Kollesleuken wird ein sumpfiges Tal gequert. Links Waldgewann **Lungenwald**. Etwa 1 km vor dem Ziel, kommt die B407 der K119 nah. Letztendlich mündet die K119 in die B407. **Trassem**. Zur Unterkunft/ Übernachtung (22,5 km/ 187 m).

Land: Deutschland
Nähe zu: *Luxemburg im Westen. Frankreich im Südwesten.*
Bundesland: Saarland, Rheinland-Pfalz
Landschaft: Saar-Ebene
Waldanteil: ca. 40 % (ca. 9 km) Wald/ teilweise Waldrand
Höhe: Max: 405 m, nach ca. 13 km, Orscholz Nordost.
Min: 169 m nach ca. 7,2 km, Dreisbach/ Saar.
W-Karten Übersicht: **TK50, L 6504, Merzig**, 2010,
ISBN 978-3-89637-186-7, Rheinland-Pfalz
W-Karten Details: **TK25, 6505, Merzig**, 2017,
ISBN 978-3-935804-05-9, Saarland
TK25, 6405, Freudenburg, 2019,
ISBN 978-3-89637-116-4, Rheinland-Pfalz
Wanderzeichen (Wz): verschiedene
Sehenswürdigkeiten: siehe Begleittext
Geschätzte Gehzeit ohne Pausen: ca. 6 Stunden
Ankunft: ca.: 16.30 Uhr mit Pausen, bei Start 8.30 Uhr.
Beim Start in Merzig kein Frühstück.
Unterkunft/ Übernachtung: Trassem



6. Tag, Dienstag, 01.06.

Trassem nach Trier/ Mosel. ca. 27,5 km, + 1 m, - 61 m

Trassem Unterkunft (0 km/ 187 m). Auf K121 zu B407 Richtung Saarburg. Innerhalb von Trassem nach rechts zu parallel verlaufendem Weg zur B40. An Y-Kreuzung nach rechts, Leuk queren, nächster Weg nach links (1 km/ 180 m). Parallel zu Leuk (bachabwärts), Richtung Saarburg/ nordwärts. Waldgewann Klein-Heide. Rechts an Teich vorbei. (3 km), Saarburg. Rechts an Campingplatz vorbei. (3 km/180 m). Links Leuk. Brücke B407 unterqueren. Friedhof rechts mit Brunnen und Kapelle (4 km/ 160 m), links hinter Leuk Frei-Bad. Weg kreuzt K129, geradeaus zu Kirche, Lohbach queren. Unter Brücke L132 (über Brücke führt zu Bf. Saarburg). Saaruferweg, links Schlossberg. Niederleuken. K130 kommt zur Saar (6 km). Saaruferweg. In Biebelhausen trennt sich die Saar, biegt rechts ab, Staustufe. Geradeaus Schleusenkanal Kanzem. Wir gehen am Schleusenkanal entlang. Am Ende Schleuse und Staustufe Kanzem. *Der Ort Kanzem liegt etwa 1 km im Nord-Osten entfernt.* Nach Staustufe Kanzem hat man für etwa 2,5 km einen Pfad. Könen mit Campingplatz, rechts an Campingplatz vorbei (14 km). Bei etwa 15,5 km verlässt der Weg die Saar, biegt nach links zu einem Kreisverkehr. Bach etwa 250 m geht es zurück zur Saar. Konzer-Brück. Brückenweg über Saar nach Konz. Auf der rechten Saarseite in Konz (17 km/ 137 m). Auf L138. Immer geradeaus, auch wenn L138 nach rechts abbiegt. Ein Mal Bahnschienen nach links kreuzen. Dann geradeaus Richtung Karthaus/ Trier. Innerorts weiter. (18,5 km/ 134 m), links Kirche. Die Straße mündet am Ortsausgang von Konz nach links auf die B51. Die B51 quert nach rechts die Bahn und nimmt K134 auf. Über der Mosel ist das Schloss Monaise zu sehen. Wir wandern auf dem Mosel-Uferweg Richtung Trier. Löllberg (Ortsteil) (21 km/ 135 m), Staustufe Trier (22 km). Im nächsten Stadtteil St. Medard wechseln wir die B51, vor Stromkilometer 195. Trier. Links kommt eine Kapelle, rechts ein Kloster (133 m) mit Basilika. Immer geradeaus. Rechts Bahn Haltepunkt Trier-Süd. L143/ Allee queren. Immer geradeaus, Viehmarktplatz, Fußgängerzone. Kornmarkt, irgendwann rechts ab zum Dom und wieder zurück zu Fußgängerzone, rechts ab zu Porta Nigra. Dahinter nach links Richtung Mosel, vorbei an Krankenhaus (rechts), (27 km), B49 unterqueren, zur Mosel. Rechts ab zur JHB. Zur Unterkunft/ Übernachtung JHB (27,5 km/ 127 m).

Land: Deutschland
Nähe zu: Luxemburg im Westen.
Bundesland: Rheinland-Pfalz
Landschaft: Saartal, Moseltal
Waldanteil: ca. 10,9 % (ca. 3 km) Waldrand, kein Wald
Höhe: Max: 187 m beim Start in Trassem
Min: 127 m, im Ziel, Trier, JHB
W-Karten Übersicht: **TK50, L 6504, Merzig**, 2010, ISBN 978-3-89637-186-7, HG Rheinland-Pfalz
TK50, L 6304, Trier, 2018, ISBN 978-3-89637-180-5, HG Rheinland-Pfalz
W-Karten Details: **TK25, 6405, Freudenburg**, 2019, ISBN 978-3-89637-116-4, HG Rheinland-Pfalz
TK25, 6305, Saarburg, 2019, ISBN 978-3-89637-104-1, HG Rheinland-Pfalz
TK25, 6205, Trier, 2019, ISBN 978-3-89637-092-1, HG Rheinland-Pfalz
TK25, Nr. 29, **Mosel Trierer Land**, 2020, teilw. ISBN 978-3-944620-15-2, HG Eifelverein
Wanderzeichen: verschiedene
Sehenswürdigkeiten: siehe Begleittext, **mind. Besichtigung > Trier**
Geschätzte Gehzeit ohne Pausen: ca. 7 Stunden
Ankunft ca.: **17 Uhr** (mit Pausen/ bei Start 8.00 Uhr)
Beim Start in Trassem kein Frühstück
Ferienwohnung
Unterkunft/ Übernachtung: Trier JHB/ Mosel

Die Wanderstrecke verläuft bei km 4,5 Nähe Bahnhof Saarburg. Vorschlag: Wir können teilweise mit der Bahn fahren.

Von z.B. Saarburg nach Hp Trier Süd

Anmerkung Zugverbindungen von Saarburg nach Trier gibt es während der Woche ca. alle 30 Minuten. Fahrtdauer etwa 20 Minuten. Es gibt zwei verschiedene Anbieter.

7. Tag, Mittwoch, **02.06.**

Trier/ Mosel nach Kordel-Süd ca. 12,5 km, + 222 m, - 240 m

Trier JHB Unterkunft/ Δ (0 km/ 127 m). Richtung Zentrum. Fußgängerbrücke über Mosel nach Pallien (141 m). Nordwestliches Brückeneinde auf B51. Rechts ab Richtung Rosengarten, Waldstadion, Kockelsberg KD, AT. Im Scheitel der Linkskurve (1,2 km) rechts ab Richtung Rosengarten. Am Forsthaus Drachenhaus links ab. Tiergehege (rechts), Waldstadion (2 km). Trierer Stadtwald, Hospitien Wald. Westlich Heidenkopf. Brunnen, AT, (3 km) Kockelsberg KD, (320 m), Schusters-Kreuz (4 km), Mehr-Wege-Kreuzung, westlicher Stubenberg, parallel/ entlang eines namenlosen Baches zur Talsohle des Biewerbaches. Links ab (150 m), unter A64 bis Weg nach rechts, Biewerbach queren zur Straße. An Straße rechts ab. Schneidersmühle links. Vor A64 links ab (152 m). Ansteigend ins Tal. Links Felswände (6 km/ 170 m). An Y-Kreuzung links ab (7 km/ 207 m) bis Mehrwegekreuzung, Waldgewann Pfalzeler Wald. Schutzhütte und Wegkreuz (257 m). Links am Schutzhaus vorbei. Nach ca. 120 m 4-Wege-Kreuzung. Rechts ab. Rechts um Bergausläufer Kuhäger. An Y-Kreuzung links ab zum Kutbach. (192 m) Vor dem Kutbach rechts ab, parallel zum Bach bis Kyll-Talsole. Es gibt die Möglichkeit/ Weg, über dem Bach zu gehen. Beidseitig des Baches Fels. An Y-Kreuzung links ab, am Kutbach (9 km/ 190 m) entlang. An 4-Wege-Kreuzung, halblinks geradeaus auf Wirtschaftsweg bis Talsole, rechts Brunnen. Y-Kreuzung links ab. Halbrechts ist Kuckucksley-Eisenbahntunnel. Die Kyll macht geradeaus einen Knick. Wir gehen an der Kreuzung links ab, parallel zur Kyll flussaufwärts. Bei km 11 kommt von links ein Kerbtal mit Laufbach. Der Talweg endet an einer T-Kreuzung. (150 m) Links ab. Geradeaus höher Burg Ramstein. (12 km). Nach etwa 250 m Spitzkehre nach weiteren 250 m Kordel-Süd. Zur Unterkunft/ Übernachtung (12,5 km/ 179 m).

Land: Deutschland
Nähe zu: Luxemburg im Westen
Bundesland: Rheinland-Pfalz
Landschaft: Mosel-Tal, Kyll-Tal
Waldanteil: ca. 96 % (ca. 12 km), teils Waldrand
Höhe: Max: 320 m nach 3,2 km;
Min: 127 m, beim Start

W-Karten Übersicht: **TK50, L 6304, Trier**, 2018, ISBN 978-3-89637-180-5, Rheinland-Pfalz
TK50, L 6104, Bitburg, 2018, ISBN 978-3-89637-174-4, Rheinland-Pfalz

W-Karten Details: **TK25, 6205, Trier**, 2019, ISBN 978-3-89637-092-1, Rheinland-Pfalz
TK25, 6105, Welschbillig, 2019, ISBN 978-3-89637-080-8, Rheinland-Pfalz
TF25, Nr. 29, **Mosel Trierer Land**, 2020, kpl. ISBN 978-3-944620-15-2, HG Eifelverein

Wanderzeichen: diverse
Sehenswürdigkeiten: siehe Begleittext
Geschätzte Gehzeit ohne Pausen: ca. 4 Stunden
Ankunft: ca.: 14 Uhr * (mit Pausen/ bei Start 8.30 Uhr)

* Der Abgang am Kurbach ist vermutlich zeitintensiv.
Beim Start in Trier JHB mit Frühstück

Unterkunft/ Übernachtung: **Kordel-Süd**

Nach der Ankunft könnte man sich das höher gelegene **Römische Kupferbergwerk** ansehen sowie die weiter nördlich gelegenen **Wasserfälle** vom Butzerbach und die **Burg Ramstein**, ohne Rucksack.



8. Tag, Donnerstag, 03.06. Feiertag

Kordel-Süd nach Metterich ca. 26,5 km, + 432 m,- 298 m

Kordel-Süd Unterkunft/ Übernachtung (0 km/ 179 m). Bergab zur Talsohle der **Kyll**. **Butzerbach** queren. (1 km/ 150 m), entlang des Berges auf **K28**, rechts daneben Bahnstrecke. **Kordel**. **Bf. Kordel** (3 km). Links der **Kyll** bleiben, nach der Brücke über **Kyll** (141 m). **B422** führt nach Brücken-Querung parallel zum **Welschbilliger Bach** nach oben. In **Kordel Nordwest rechts oben Felsen**. Etwa 1 km nach Ortsende biegt nach rechts die **K19** ab. Nehmen. (162 m). Etwa 1,5 km auf **K19** bleiben. Am Ende fließt links parallel der **Mausbach** zu Tal. Nach links geht ein Weg ab, weg von der **K19**, quert den **Mausbach**. **Nehmen!** Dieser Weg biegt leicht nach links ab und trifft auf **K18** im **Feldgewann Berend** (315 m). **K18** queren. Geradeaus. (320 m). Querung des oberen **Mausbach**. **Nach Ittel** (Ort). **Ittel-Südost** (310 m). Nach ca. 30 m rechts ab zu **K16**. Links auf **K16** und gleich wieder rechts ab (303 m). Am Ortsende 4-Wege-Kreuzung (9 km/ 297 m). **Bach** queren. **Ittel** hat ein **KD**. Immer geradeaus, erst rechts, gleich wieder links, (10 km) dann im Linksbogen zu **K16**. Auf **K16** zu Kreuzungspunkt (11 km/ 348 m). Weiter geradeaus. **K30**. **Waldgewann Großbüsch**. **K30** trifft auf **L2**. (330 m), Y-Kreuzung, links ab. Oberlauf von **Bach** queren. **Richtung Idenheim** (Ort). **Idenheim**. In Spitzkehre am Ortsanfang biegen zwei Straßen nach rechts ab. Die rechte der beiden nehmen. Diese führt zur **Kirche** und zur **K33**. Auf **K33 nach Sülml** (Ort). **Alternativ kann man rechts (östlich) um Mundberg gehen**. (365 m). **Bedenbach** auf **K33** queren (318 m). **Richtung Sülml** (Ort). **Sülml**. Am südlichen **Ortsanfang** gibt es zwei Straßen **K33** und **K34**. Die **K33** führt nach **Röhl** (Ort), die **K34** ins **Kyll-Tal**. Wir nutzen die **K34**. Im Ort gibt es ein **KD**, vermutlich die **Kirche**. Fast am Ortsende, gibt es eine spitzzulaufende Y-Kreuzung. Links ab. An nächster Y-Kreuzung wieder links ab. Immer links halten. Rechts **Wackenkopf**. (367 m), halblinks zu **K33**. Auf **K33** zu **L39**. Queren, geradeaus, teilweise **K33** in **Röhl** nutzen. Auf Höhe der **Kirche** (340 m) rechts ab. Im leichten Linksbogen zum **Waldrand**. **Halblinks ist der Flugplatz von Bitburg**. Durch den Wald vom **Sallerberg**. (20 km/ 365 m). **Bach** queren. Zum **Münchenberg** (21 km/ 355), **Bach** queren. Zum **Feldgewann Grambrich**. **Pfaffenbach** queren. Bergab. **Waldrand** (24 km). In Serpentina zum Talgrund des **Kyll**. (220 m). Um **Bahnhaltepunkt Hüttingen**. **Kyll** queren. Ansteigend ins **Zentrum**. Y-Kreuzung (links **K33**, rechts **K43**) (25 km). Auf linker Seite Fußpfad nach **Metterich** nutzen. **Fußpfad** führt durch **NSG** und zur **B50**. Auf **B50** ca. 50 m nach rechts. **B50** queren, (26 km/ 290 m). Weg führt zu **K33**. **Metterich** (Ort). Links ab Richtung **Kirche**. Von **Kirche** zu Y-Kreuzung. (Y-Kreuzung links **K87**, rechts **K33**). **Übernachtung** (26,5 km/ 313 m).

Land: Deutschland
Nähe zu: Luxemburg im Westen
Bundesland: Rheinland-Pfalz
Landschaft: unteres **Kyll-Tal**,
Waldanteil: ca. 41,5 % (ca. 11 km), Wald bzw. **Waldrand**
Höhe: Max: 367 m nach ca. 17,6 km, südlich **Röhl**
Min: 141 m, nach ca. 3,3 km in **Kordel**, Brücke über **Kyll**

W-Karten Übersicht: **TK50, L 6104, Bitburg**, 2018,
ISBN 978-3-89637-174-4, Rheinland-Pfalz

W-Karten Details: **TK25, 6105, Welschbillig**, 2019,
ISBN 978-3-89637-080-8, Rheinland-Pfalz
TK25, 6005, Bitburg, 2011,
ISBN 978-3-89637-067-9, Rheinland-Pfalz
TF25, Nr. 29, **Mosel Trierer Land**, 2020, teilw.
ISBN 978-3-944620-15-2, HG Eifelverein

Wanderzeichen: verschiedene

Sehenswürdigkeiten: siehe Begleittext

Geschätzte **Gehzeit** ohne Pausen: ca. 8 Stunden

Ankunft: ca.: 18.30 Uhr (mit Pausen/ bei **Start 8.00 Uhr**)

Beim Start in Kordel mit Frühstück

Unterkunft/ Übernachtung: Metterich

Anmerkung: Wenn man an einem Bahnhof vorbeikommt, wie in **Kordel**, kann man sich überlegen, ob es sinnvoll ist, die Bahn zu nutzen, besonders, wenn die Strecke lang ist, und fast am Ende wieder ein Bahnhof ist. Die Bahn durchfährt fünf Tunnels. In **Kordel** hält stündlich ein Zug, benötigt bis **Hüttingen a.d. Kyll** ca. 25 Minuten. **Problematisch**, die Strecke verläuft oft an Straßen.

9. Tag, Freitag, 04.06.

Metterich nach Wissmannsdorf ca. 14,5 km, + 264 m,- 287 m
Metterich Unterkunft/ Übernachtung (0 km/ 313 m). Auf der innerörtlichen Strecke von gestern zurück. Vor dem Ortsende rechtwinklig ab zur B50/ Kuhberg (260 m). Auf der B50 Richtung Bitburg ca. 2 km bleiben, dabei die Kyll queren. (2 km/ 233 m). Bei etwa 2,7 km ND bei Albach (Weiler). Bei etwa 3,7 km macht die B50 einen Linksbogen. Hier rechts ab, dann gerade aus (268 m). Rechts Kläranlage (4 km). Geradeaus nach Bitburg. **Bitburg**. Bahn queren, (5 km), geradeaus bis T-Kreuzung. Links ab, vorbei an Krankenhaus bis T-Kreuzung, links ab bis B50. Rechts ab. Wo B50 halblinks abbiegt = 4-Wege-Kreuzung (337 m). Auf B50 ca. 20 m nach links dann rechts und links ab, geradeaus, Richtung Stahl (Ort). B51/ E29 überqueren. (320 m), Wegverlauf nach Stahl folgen (7 km/ 325 m). T-Kreuzung, rechts ab. **Stahl**. Nördlicher Wegverlauf zur Talsohle der Nims. (8 km/ 268 m). Nims queren. Geradlinig ansteigend, im leichten Linksbogen, Dellbach (295 m) queren bis T-Kreuzung. Links ab (9 km) zu B50. (315 m). *In diesem Bereich stimmen die Höhenlinienangaben nicht, sind immer um 10 m zu hoch.* Auf B50 ca. 20 m rechts ab, dann B50 = Eifel-Ardennen-Straße, queren. Im Wegeverlauf zu L9. Links ab auf L9. (337 m). (11 km), Kreuzung mit K67 queren (321 m). Links Bildchenkapelle. Bevor links Deponiegelände beginnt, links ab Richtung Wissmannsdorf. Deponie (12 km/ 342 m). Wegeverlauf nach Wissmannsdorf folgen (13 km/ 288 m). **Wissmannsdorf**. Bis K68 Wegverlauf folgen. Links ab auf K68, Prüm queren (240 m), vorbei an Kirche (rechts) KD. (14 km). Zu L7. Auf L7 nach links, (268 m). Zur Unterkunft/ Übernachtung (14,5 km/ 290 m).

Land: Deutschland
Nähe zu: *Luxemburg im Westen*
Bundesland: Rheinland-Pfalz
Landschaft: Kyll-Tal, Prüm-Tal
Waldanteil: ca. 27,6 % (ca. 4 km), Wald und Waldrand
Höhe: Max: 342 m nach ca. 12 km;
Min: 233 m nach ca. 2 km
W-Karten Übersicht: **TK50, L 6104, Bitburg**, 2018, ISBN 978-3-89637-174-4, Rheinland-Pfalz
W-Karten Details: **TK25, 6005, Bitburg**, 2011, ISBN 978-3-89637-067-9, Rheinland-Pfalz
TK25, 6004, Oberweis, 2019, ISBN 978-3-89637-066-2, Rheinland-Pfalz
Wanderzeichen (Wz): verschiedene
Sehenswürdigkeiten: siehe Begleittext. **Besichtigungen in Bitburg**
Geschätzte Gehzeit ohne Pausen: ca. 4 Stunden.
Ankunft: ca.: 14.30 Uhr (mit Pausen/ bei **Start 8.30 Uhr**)
Beim Start in Metterich mit Frühstück
Unterkunft/ Übernachtung: **Wissmannsdorf**



10. Tag, **Samstag, 05.06.**

Wissmannsdorf nach Waxweiler ca. 20 km, + 374 m, - 324 m

Wissmannsdorf Unterkunft/ Übernachtung (0 km/ 290 m). Auf der **K69** ansteigend Richtung Nordwest, Dalbachhof. Nach (327 m) etwa einem Kilometer (1 km/ 345 m) halbrechts ab. An Y-Kreuzung rechts ab (350 m), an nächster Y-Kreuzung rechts ab (358 m). Halblinks zur Straße **L9**, statt geradeaus nach Hermesdorf-Nord. Auf **L9** nach rechts. *L9 beschreibt Spitzkehre im Wald*. Im Scheitelpunkt links ab (298 m) auf Waldweg. Nach etwa 500 m halbrechts ab (310 m) und trifft nach etwa 150 m auf Wirtschaftsweg. Links ab. Nach etwa 500 m hört links Wald auf (280 m). Links ab, am Waldrand entlang und kommt zu KD Einsiedelei mit Kapelle, Weg = (300 m). Waldweg kommt zu K71 (290 m) (rechts, hinter K71, **Stausee** Bitburg). Links ab auf K71. K71 beschreibt Linkskurve und quert **Prüm**. Nach weiterer, aber kleinerer Linkskurve, geht halbrechts ein Waldweg ab und führt zum KD Schloss (Burg) vom Weiler Hamm. Weg beschreibt nach Schloss Linksbogen und trifft auf K71. Rechts ab. **Prüm** queren. (7 km/ 260 m). Nach etwa 500 m auf K71 biegt links ein Weg von K71 ab. *(rechts wäre der Ort Echtershausen mit Kapelle)*. *Wirtschaftsweg ansteigend etwa 2 km bis Waldrand folgen*. (9 km/ 420 m). **Burbesberg** mit T-Kreuzung. (441 m). Links ab, dann rechts. Wald. Sattel. Bei 4-Wege-Kreuzung geradeaus/ halbrechts (10 km/ 460 m). An nächster 4-Wege-Kreuzung halblinks ab (495 m). Wegeverlauf zu **L9** folgen (486 m). **L9** etwa 15 m nach links queren. Der Weg führt erst ca. 150 m nach Nord-West, dann noch Norden im Tal des **Burscheider Bachs** Richtung **Philippweiler**. Nach knapp 2 km im Tal, neben dem oberen **Burscheider Bachs** (13 km/ 490 m). Rechts ab ein **Pfad** nach **Philippweiler-Nord** (524 m). Auf **L9** nach links. In einer Linkskurve (links davon Waldrand), biegt rechts ab ein baumbeständiger Weg nach Oberpierscheid. (14 km/ 525 m). Auf diesem Weg nach **Oberpierscheid**. In Oberpierscheid-Zentrum trifft der Weg auf K123. Rechts ab Richtung Niederpierscheid. Etwa 2 km entfernt. Auf **K123** nach Niederpierscheid. **Niederpierscheid**. (17 km/ 369 m). Im Ort biegt die **K123** links ab. Am Ortsrand biegt halbrechts ein Weg ab. Diesen Weg nutzen und die **Prüm** queren. Rechts, ca. 200 m, die **Niederpierscheid-Mühle**. Wir queren die **Prüm**. Der Weg führt parallel zur **Prüm** und quert diese auch. Danach ein baumbeständiger Weg der (19 km) zur **L10** führt. **Waxweiler**. Auf der **L10** in Waxweiler nach rechts. **Prüm** queren. Erste Straße links nehmen. Zur Unterkunft/ Übernachtung (20 km/ 340 m). Kirche KD.

Land: Deutschland
Nähe zu: Luxemburg im Westen, dahinter Belgien
Bundesland: Rheinland-Pfalz
Landschaft: Prüm-Tal
Waldanteil: ca. 35 % (ca. 7 km), Wald und Waldrand
Höhe: Max 525 m nach 14 km,
Min: 260 m nach 7 km

W-Karten Übersicht: **TK50, L 6104, Bitburg**, 2018,
ISBN 978-3-89637-174-4, Rheinland-Pfalz
TK50, L 5904, Kyllburg, 2010,
ISBN 978-3-89637-168-3, Rheinland-Pfalz

W-Karten Details: **TK25, 6004, Oberweis**, 2019,
ISBN 978-3-89637-066-2, Rheinland-Pfalz
TK25, 5904, Waxweiler, 2018,
ISBN 978-3-89637-055-6, Rheinland-Pfalz

Wanderzeichen (Wz): verschiedene
Sehenswürdigkeiten: siehe Begleittext

Geschätzte Gehzeit ohne Pausen: ca. 5 Stunden.

Ankunft mit Pausen: **15 Uhr bei Start 8.30 Uhr**
Beim Start in Wissmannsdorf mit Frühstück.

Unterkunft/ Übernachtung: **Waxweiler**



11. Tag, Sonntag, 06.06.

Waxweiler nach Prüm ca. 18 km, + 357 m, - 287 m

Waxweiler Unterkunft/ Übernachtung (0 km/ 340 m). Zu L12 queren, weiter auf K123. Erste Straße halbrechts ab, parallel **Weierbach**. Meist in Tallage am Rand. Nach etwa 2,2 km beginnt ein Wirtschaftsweg und führt nach **Pin-tesfeld**. Nach weiteren 200 m macht der Weg einen Linksbogen, wir geradeaus führt ein Weg, quert einen **Bach** und quert einen weiteren **Bach** trifft auf einen Weg. Y-Kreuzung (420 m). Links ab **Richtung Dackscheid**. Links **Rip-pach-Berg**. Ansteigend um einen Bergsporn, an Y-Kreuzung links ab. (3 km/ 460 m), über **Steinberg** (4 km/ 510 m) nach **Deckscheid (Straßendorf)**. Links um Kirche auf K124 **Richtung Eilscheid**. An **Straßenkreuzung** rechts ab auf K122. (523 m) Auf K122 über Autobahn A60. 50 m nach **A60**, links ab Wald-randweg. Wegverlauf zu **Kühnenberg** folgen. Danach rechts ab. (8 km/ 526 m), dann links, am **Eulsberg (liegt links)** vorbei **Richtung Winringen**. An 4-Wege-Kreuzung geradeaus (467 m), Bach queren, (10 km/ 455 m). **Win-ringen**. Innerorts 4-Wege-Kreuzung (485 m). Geradeaus weiter **Richtung Handich Berg**. Rechts um Berg (11 km/ 550 m) **Richtung Oberlauch**. (523 m). **Oberlauch**. Ins Zentrum (12 km/ 531 m). Auf **K170 Richtung Norden/ Prüm** verlassen. Innerorts macht K170 Rechtskurve, geradeaus über **Hartkopf** (12,6 km/ 597 m) zu K170 (13 km/ 550 m). **Etwa 100 m auf K170 Richtung Prüm**. Links ab **Richtung Ellwerath-West**. **Ellwerath-West**. Zu **B51** überqueren (**Brücke**). Parallel zu **K170 nach Niederprüm**. **Niederprüm**. Auf K170 (451 m). K170 mündet auf **B410** (424 m). Rechts ab B410 **Rich-tung Prüm**. Links **Kloster (KD)** wird von **Prüm** umflossen, (418 m). **Prüm**. B410 quert **Prüm**. Biegt rechts ab (B410). (17 km/ 420 m). Nach etwa 250 m biegt Weg von B410 ab. Nach etwa 500 m biegt links ein Weg ab (**Stirnseite Kapelle**). Zur **JHB** Unterkunft/ Übernachtung. (18 km/ 465 m).

Es geht aufwärts, auf über 500 Höhenmeter.

Laut TK25N Prüm, gibt es eine Prüm-Bahn, die aber außer Betrieb ist.

Land: Deutschland
Nähe zu: Belgien (links)
Bundesland: Rheinland-Pfalz
Landschaft: Prüm-Tal, Eifel
Waldanteil: ca.-38,9 % (ca. 7 km), Wald und Waldrand
Höhe: Max: 597 m nach 12,6 km,
Min: 340 m beim Start

W-Karten Übersicht: **TK50, L 5904, Kyllburg**, 2010,
ISBN 978-3-89637-168-3, *HG Rheinland-Pfalz*
TK50, L 5704, Prüm, 2018,
ISBN 978-3-89637-162-1, *HG Rheinland-Pfalz*
W-Karten Details: **TK25, 5904, Waxweiler**, 2018,
ISBN 978-3-89637-055-6, *HG Rheinland-Pfalz*
TK25, 5804, Schönecken, 2019,
ISBN 978-3-89637-044-0, *HG Rheinland-Pfalz*
TK25, 5704, Prüm, 2019,
ISBN 978-3-89637-032-7, *HG Rheinland-Pfalz*

W-Karten Details: **TF25, Nr. 17, Prümer Land**, 2014
ISBN 978-3-944620-00-8, *HG Eifelverein*

Die TF25, Nr. 17, reicht von Waxweiler über Prüm bis Stadtkyll. Mit Wegmar-kierungen. ABER: Sie ist groß, doppelseitig, unhandlich, reißt schnell ein.

Wanderzeichen (Wz): verschiedene
Sehenswürdigkeiten: siehe Begleittext
Geschätzte Gehzeit ohne Pausen: ca. 5 Stunden
Ankunft mit Pausen: 15 Uhr bei **Start 8.30 Uhr**. **Vielleicht Ortsbesichti-gung in Prüm, wegen späterer Öffnung der JHB.**
Beim Start in Waxweiler mit Frühstück

Unterkunft/ Übernachtung: Prüm, JHB



12. Tag, Montag, 07.06.

Prüm nach Stadtkyll ca. 24 km, + 328 m, - 318 m

Prüm Unterkunft/ Übernachtung (0 km/ 465 m) zurück bis **Kapelle**, dann links ab (*gekommen rechts ab*), vorbei an **Kirche** (*rechts*) zu **B265**, queren, halblinks ansteigend weiter. An Kreuzung rechts ab, stößt auf K164. Auf K164 links ab, bis K164 halbrechts führt, (*Bildstock links*) wir links, nach ca. 20 m rechts ab. Immer weiter ansteigend geradeaus (1 km/ 490 m). **Wochenendhäuser links**. Wald, **Waldgewann Tettenbusch**. Vorbei an **Keltenring** (*links*). An Mehrwege-Kreuzung geradeaus **Richtung Rotenberg**. **Rotenberg** (535 m). Prüm-Wald-Forst. An Waldrand **zu Wochenendhäusern** (556 m). **Wochenendhäuser** (*links*). Im Scheitel einer leichten Linkskurve halblinks geradeaus bis 3-Wege-Kreuzung (*links B265*). Geradeaus weiter, *parallel zu B265*. Am Waldrand entlang. (4 km/ 580 m), rechts **Berg Bolz**. An 4-Wege-Kreuzung habrechts **Richtung Hermespand** (*Ort*). Weg führt teilweise an einem Waldrand entlang nach **Hermespand**, parallel zu einem **namenlosen Bach**. **Hermespand**. Im Zentrum links ab auf **K164**. **Prüm** queren (6 km/ 460 m). In **Wilwerath** nach **Prüm**-Querung auf K164, nächste Straße rechts ab, **Prüm**-Querung bis K171. Nach rechts auf K171, **B51** unterqueren vorbei an einem **Teich**, teils parallel zum **Litzerbach**. (10 km/ 510 m). **Kleinlangenfeld**. (537 m), an Kirche vorbei (*Kirche links*) bis T-Kreuzung. Rechts ab. Bildstock (*links*) (11 km/ 560 m). An 4-Wege-Kreuzung links ab zum **Berg Herescheid**. Links um **Berg Herescheid**. (12 km/ 610 m). Wegeverlauf folgen. **Eschenfenn** (13 km). (585 m). Geradeaus. Waldrand. (14 km/ 630 m), Rechts um **Dehner Maar** am Waldrand. (15 km/ 600 m), **Premmer Kopf** (603 m), rechts ab. Östlich vorbei an **Schönfeld** zwischen **Hasenberg** und **Wirft**. L24 (550 m) linksversetzt queren (558 m). **Schönfelder Mühle** (18 km/ 530 m), parallel zu **Wirft nach Stadtkyll**. (19 km/ 520 m), **Feldgewann Niederfeld**. Weg trifft auf K67 (487 m). *Etwa 1 km östlich viele kleine NSG*. Auf K67 **nach Stadtkyll** parallel zu **Wirft**. NSG, Campingplatz. **Teich**, *vielleicht Pfad parallel zu K67*, **Stausee**. **Stadtkyll**. (23 km/ 468 m). *Vor dem Zentrum biegt nach links zurück ein Weg zu L24*. Weg nehmen. Zur Unterkunft/ Übernachtung (24 km/ 475 m).

Land: Deutschland

Nähe zu: **Belgien** (*links*)

Bundesland: Rheinland-Pfalz. Nördlich von Stadtkyll, nah an Nordrhein-Westfalen

Landschaft: **Prüm**-Tal, Eifel, **Wirft** - und **Kyll**-Tal

Waldanteil: ca. 37,5 % (ca. 9 km), Wald und Waldrand

Höhe: Max: 630 m nach ca. 14 km

Min: 460 m nach ca. 6 km

W-Karten Übersicht:

TK50, L 5704, Prüm, 2018,
ISBN 978-3-89637-162-1, HG Rheinland-Pfalz

W-Karten Details:

TK25, 5704, Prüm, 2019,
ISBN 978-3-89637-032-7, HG Rheinland-Pfalz
TK25, 5705, Gerolstein, 2018,
ISBN 978-3-89637-033-4, HG Rheinland-Pfalz
TK25, 5605, Stadtkyll, 2019,
ISBN 978-3-89637-022-8, HG Rheinland-Pfalz

W-Karten Details: **TF25, Nr.17, Prümer Land, 2014**

ISBN 978-3-944620-00-8, Eifelverein

Die **TF25, Nr. 17**, reicht von Waxweiler über Prüm bis Stadtkyll. Mit Wegmarkierungen.

ABER: Sie ist groß, doppelseitig, unhandlich, reißt schnell ein.

Wanderzeichen (Wz): verschiedene

Sehenswürdigkeiten: siehe Begleittext

Geschätzte Gehzeit ohne Pausen: ca. 6,5 Stunden.

Ankunft mit Pausen: 17 Uhr bei Start 8.30 Uhr

Beim Start in Prüm mit JHB-Frühstück

Unterkunft/ Übernachtung: **Stadtkyll**



13. Tag, Dienstag, 08.06.

Stadtkyll nach Hellenthal-Wolfert ca. 18,5 km, + 301 m, - 295 m

Stadtkyll Unterkunft/ Übernachtung (0 km/ 475 m). Auf der **L24 Richtung Zentrum**. Die L24 stößt auf B421. Weiter auf B421 **Richtung Kronenburg (Nordwest)**. Vorbei an **Kirche (rechts)**. Kreuzung (452 m). K64 biegt links ab. Etwa 20 m folgen, dann rechts ab, parallel der **Kyll** und B421. Nach etwa 250 m Waldweg nutzen **nicht Wirtschaftsweg**. Dann kommt von rechts ehemaliger Bahnweg, nach links folgen. Nördlich um **Höhlenberg**. Oberer/ nördlicher Wirtschaftsweg nutzen (3 km/ 470 m). In Kronenburgerhütte (Ort) 4-Wege x-Kreuzung links halten. An 4-Wege-Kreuzung geradeaus, **Kyll** queren, dann links ab (5 km) zu **Stauanlage-Kronenburg**. Nördlich an **Kronenburger See** entlang, vor B421, am **Seeufer**. Vor Wald-Ende **rechts**, rechts ab, **B421 queren** (7 km/ 490 m). **Forst Arenberg**. An zwei Y-Kreuzungen jeweils rechts ab, dann Y-Kreuzung links ab. Wegeverlauf nach Norden folgen **Höhlenberg**. (590 m). An T-Kreuzung links ab dann rechts ab **Richtung (550 m) Berk (Ort)**. **Rechts Berg Spaltersborn** (9 km/ 490 m). **Nach Berk auf L17**. Im Bereich **Poffenberg, innerhalb von Berk**, rechts ab von L17 (530 m). Wegeverlauf zu **Metziger Berg** folgen, meist am Waldrand. Nach Metzinger Berg rechts ab (12 km/ 610 m), an T-Kreuzung links, dann immer geradeaus, Wegeverlauf folgen. **Kronenburger Wald**. (13 km/ 610 m), **Baasemer Wald**, Weg trifft auf L110 (15 km/ 643 m). Auf L110 links ab **Richtung Uden-breth (westlich)**. Nach Weiler Neuhaus, L110 beschreibt Kurve, auf Scheitelpunkt (653 m) **rechts ab Richtung Sender Bärbelkreuz**. Nach ca. 100 m Y-Kreuzung, links ab **Richtung Weiler Metzigeroder, Hellenthal-Wolfert**. (16 km) Weiler **Metzigerode**. Auf **Wirtschaftsweg** geradeausweiter. **Waldgewann Hochgewälds**. (17 km/ 600 m). **Hellenthal-Wolfert**, immer geradeaus zur Unterkunft/ Übernachtung (18,5 km/ 481 m).

Land: Deutschland

Nähe zu: *Belgien (links)*

Bundesland: Rheinland-Pfalz. Nördlich um Stadtkyll beginnt Nordrhein-Westfalen

Landschaft: Baasemer Wald, Kronenburger Wald, Zitterwald,

Waldanteil: ca. 59,5 % (ca. 11 km), Wald und Waldrand

Höhe: **Max:** 653 m an L110, nach Weiler Neuhaus, nach ca. 15,450 km; **Min:** 452 m nach ca. 0,650 km

W-Karten Übersicht: **TK50, L 5704, Prüm**, 2018, ISBN 978-3-89637-162-1, HG Rheinland-Pfalz **TK50, L 5504, Schleiden**, 2015, ohne ISBN, Herausgeber Nordrhein-Westfalen.

W-Karten Details: **TK25, 5605, Stadtkyll**, 2019, ISBN 978-3-89637-022-8, HG Rheinland-Pfalz **TK25, 5604, Hallschlag**, 2019, ISBN 978-3-89637-021-1, HG Rheinland-Pfalz **TK25, 5504, Hellenthal**, 2017, ohne ISBN, Herausgeber Nordrhein-Westfalen

Wanderzeichen: verschiedene

Sehenswürdigkeiten: siehe Begleittext

Geschätzte **Gehzeit ohne Pausen:** ca. 5 Stunden.

Ankunft mit Pausen: 15 Uhr bei **Start 8.30 Uhr**

Beim Start in Stadtkyll kein Frühstück

Unterkunft/ Übernachtung: Hellenthal-Wolfert



14. Tag, Mittwoch, 09.06.

Hellenthal-Wolfert nach Monschau ca. 28,5 km, + 411 m, - 377 m

Wolfert Unterkunft/ Übernachtung (0 km/ 481 m), Richtung Südwest, parallel zu L17 und **Bliebach** (530 m). **Bach** und L17 queren. **Zehnstelle (Ort)** zu K68 und **Giescheid (Ort)** (4 km/ 645 m), parallel zu **Bach** zu Campingplatz. **Oberpreth** queren (500 m). Parallel zu **Bach** und **Ramscheid** (6 km/ 545 m), (7 km/ 615 m) zu **B265**. Rechts ab. An Rechtskurve links ab (9 km/ 632 m) am Waldrand entlang. Wenn es rechts ab geht, ist die belgische Grenze ca. 20 m entfernt, Richtung Nordwest. *Nach etwa 400 m verlässt uns die belgische Grenze nach Westen.* Wegverlauf **Nordwest folgen**. Forst Schleiden. (623 m). An Y-Kreuzung links geradeaus. Vor **Berg Dauberscheid** Y-Kreuzung, links ab, Wirtschaftsweg verlassen. Nach 4-Wege-Kreuzung wieder auf Wirtschaftsweg (12,250 km/ 617 m). Wirtschaftswegverlauf folgen (13 km/ 590 m), (14 km/ 500 m) parallel zu **Merlenbach**. (475 m), **Olaf Bach** queren. **Olaf-Bach** mündet nach etwa 500 m in **Stausee**. **Entweder** rechts ab auf Wirtschaftsweg **oder** geradeaus in Kerbtal bergauf, parallel zu **Bach**. Beide Wege sind innerhalb 500 m wieder vereint. (16 km/ 590 m), **Wiesenhart-Berg-Ausläufer**. Auf Wirtschaftsweg immer geradeaus zu **B258**. Links ab auf **B258** entlang. Auf B258 etwa 4 km bleiben, bis Wald aufhört mit Weiler - **Bratherhof**. Auf der rechten Seite der B258, auf Höhe des Bratherhof, ist für etwa ein Kilometer ein Fuß- und Radweg. Nutzen. Wenn dieser endet (572 m), Weg nach rechts folgen, **K26** queren. Danach Y-Kreuzung, links ab, an 4-Wege-Kreuzung halbrechts ab. **Höfen**. (25 km), Weg geradeaus folgen, **B258** queren (546 m), **B258** queren (26 km/ 546 m), **Heidgen. Mondschau**. Nach Friedhof (*rechts*), **Rur** nach links queren. Innerorts links hoch dann zu B258 queren. **Haag**, Zur Unterkunft/ Übernachtung (28,5 km/ 510 m).

Land: Deutschland

Nähe zu: *Belgien (links), auf 400 m 20 m entfernt.
Auch in Monschau ist Belgien nah, unter 500 m.*

Bundesland: Nordrhein-Westfalen

Landschaft: Zitterwald, Forst Schleiden, Heckenland, NP Eifel

Waldanteil: ca. 49 % (ca. 14 km), Wald und Waldrand

Höhe: Max: 645 m, Giescheid (Ort) nach ca. 4 km

Min: 475 m, **Olaf Bach** nach ca. 14,8 km.

W-Karten Übersicht: **TK50, L 5504, Schleiden**, 2015, ohne ISBN, Herausgeber Nordrhein-Westfalen. **TK50, L 5502, Monschau**, 2015, ohne ISBN, Herausgeber Nordrhein-Westfalen.

W-Karten Details: **TK25, 5504, Hellenthal**, 2017, ohne ISBN, Herausgeber Nordrhein-Westfalen **TK25, 5404, Schleiden**, 2017, ohne ISBN, Herausgeber Nordrhein-Westfalen **TF25, Nr. 50**, Nationalparkkarte, 2017, Eifelv. ISBN 978-3-944620-02-2, HG, NRW, **teilw. bis Ende.**

TF25, 5403, Monschau, 6.2020, ProjektNord, ohne ISBN, Hg, Mollenhauer & Treichel, Kiel.

Die TF25, 5403, Monschau hat ein ungewöhnliches Langformat, ungewöhnliche Farben, **ist teuer. Höhenlinien und Angaben schwach gedruckt.**

Alternativ bietet sich die **TF 25 Wanderkarte Nr. 3** des **Eifelvereins** an. Monschauer Land Rurseegebiet von 2016 an. Großformat. Besser lesbar, klarer als TF25, 5403, Monschau. **Aber** unhandlich groß, reißt leicht ein. Dennoch gute Alternative.

Wanderzeichen: verschiedene

Sehenswürdigkeiten: siehe Begleittext

Geschätzte Gehzeit ohne Pausen: ca. 8 Stunden.

Ankunft mit Pausen: 17 Uhr bei Start 8.00 Uhr

Beim Start in Hellenthal-Wolfert kein Frühstück

Unterkunft/ Übernachtung: **Monschau**



15. Tag, Donnerstag, 10.06.

Monschau nach Stolberg ca. 33,5 km, +295 m,- 505 m

Monschau-Haag, Unterkunft/ Übernachtung (0 km/ 510 m) nach Norden, Y-Kreuzung nach rechts zu L214. Auf L214 nach links Richtung Mützenich. In **Mützenich** rechts ab auf **K16** (1 km/ 540 m). An **K16** bleiben bis **Rochus-Mühle** (rechts) (510 m). Im Scheitel der Rechtskurve von K16 links ab **Richtung Konzen** (**Kaiser-Karl-Weg**). Parallel zu **Laufenbach**. Vorbei an **Troistorffer Weiher**. **Konzen** (Ort). Südlich um **Friedhof** (530 m), vorbei an **Kirche**. B258 queren. **Richtung Simmerath**. Vorbei an Kirche Nr. 2. Östlich vorbei an **Die Hohe** (560 m). (4 km/ 545 m), zu L106. (**Sattel**). Rechts ab an/ auf L106. Wenn L106 scharf nach rechts abzweigt zu L246, **dann links ab**, (550 m). Nach ca. 250 m rechts ab. Weg macht einen Rechtsknick zu L246. Nach Rechtsknick **links ab**. **Simmerath**-Südwest. Queren und Wegeverlauf folgen (**erst links, dann rechts ab**, dann wieder links). Auf der Straße parallel zu L246. Vorbei an Kirche (K19). Links ab zu **Friedhof** (515 m) und **Simmerather Mühle** vorbei (8 km). **Bach** nach links queren. Rechts im Tal bleiben, rechts vom **Fischbach** und L12. Unser Weg quert einen **Bach** und trifft auf **L12**. Auf **L12** nach links bleiben. L12 trifft auf **B266** (485 m). (*nach links wäre Lammersdorf*). Auf **B266** nach rechts. Nach 100 m links ab ins **Kall**-Tal. (10 km). Zur **Kall-Talsperre**, auf rechte Seite. Auf **Talsperren-Uferweg Richtung Norden** über Staumauer, dann links ab. (13 km/ 420 m). Wenn **Talsperren**-Weg nach etwa 100 m halblinks abbiegt, geradeaus weiter, östlich um Wildstein. Wegeverlauf folgen, westlich um **Alzenberg** auf Rad- und Wanderweg. An **Kalltalsperre** gerade aus. (**Schutzhütte**) (15 km/ 520 m). „Geradeaus“ zu Forsthaus **Jägerhaus**. (565 m). B399 queren. **Lichtung rechts**. (17 km/ 560 m). **Links Feuerwachturm**. Waldrand (535 m). Immer geradeaus. **Hasselbachgraben** queren (19 km/ 433 m). An Kreuzung (425 m) geradeaus, ohne WZ. **Paternoster** Schutzhütte. (350 m), **Sattel**, Kreuzung halblinks ab. **Paternosterberg** (21 km/ 360 m), **Richtung Forsthaus Zweifall/ L24/ Hasselbachtal** (22 km/ 300 m). **Hasselbachtal** (290 m). Links ab. Etwa 50 m auf L24, dann parallel zu L24 Richtung Zweifall (270 m), parallel zu **Hasselbach** und L24. **Zweifall** (Ort). Mit Ortsbebauung hört Extraweg auf. Teilweise halblinks ab, ab von L24. Im Ortskern etwa 20 m nach rechts, L24 queren, links an Turm vorbei. Wegeverlauf folgen, rechts von **Vicht-Bach**. Vorbei an Teich. Weiler **Junkershammer** (26 km/ 245 m), **Jägersfahrt**, **Neuenhammer** (27 km/ 260 m). Bei/ ab Stollen-Werk auf L238 **Richtung Stolberg**. Durch **Vicht** Kapelle/ Kirche (220 m). *Links der Kapelle fließt die Vicht, dahinter ist der Friedhof. Danach wechselt die Vicht nach rechts unter die L238. Vor Bernhards-Hammer fließt die Vicht unter die L238 nach links. Bernhards-Hammer* (30 km). Rechts der L238 fließt die **Vicht** wieder. **Oberstolberg**, leicht rechts ab, L238 verschwindet links in der Tiefe, **rechts oben Schloss, Burg**. T-Kreuzung rechts ab und gleich wieder links. Diesem Weg folgt ein Fußgängerzonen-Weg. Zu weit ging man, wenn rechts ein Teich kommt. Man ist in **Stolberg** (Rheinland). Links ab zum Bahnhof und zur Unterkunft (33,5 km/ 200 m).

Land:

Deutschland

Nähe zu:

Belgien. In **Monschau-Unterkunft** unter 500 m bis zur Grenze nach Belgien.

Bundesland:

Nordrhein-Westfalen

Landschaft:

Heckenland, Hohe Venn, Simmerather Wald, Münster Ländchen, Münsterwald,

Waldanteil:

ca. 47,8 % (ca. 16 km), Wald, teilweise Waldrand

Höhe:

Max: 565 m nach 16,8 km, Forsthaus Jägerhaus
Min: 200 m im Ziel

W-Karten Übersicht:

TK50, L 5502, Monschau, 2015, ohne ISBN, Herausgeber Nordrhein-Westfalen.

TK50, L 5302, Aachen, 2017, ohne ISBN, Herausgeber Nordrhein-Westfalen

Wanderkarte Nr. 3 Eifelverein, Monschauer Land Rurseeengebiet, 2016, (TF25) bis km 22, (**Hasselb.**).

Wanderkarte Nr. 1 Eifelverein, Aachen usw. 2016, (TF25) bis km 22, (**Ergänzung Zu Nr.3**).

Die **Nr. 1** deckt alles für diesen Tag ab. Ist aber unhandlich groß, reißt schnell ein.

TK25, 5303, Roetgen, 2017, (*ab etwa Simmerath*) ohne ISBN, Herausgeber Nordrhein-Westfalen

TK25, 5203, Stolberg (Rheinland), NRW 2017,

ohne ISBN, Herausgeber Nordrhein-Westfalen
TF25, Nr. 50, Nationalparkkarte, 2017, Eifel.
ISBN 978-3-944620-02-2, HG, NRW, teilw. von
Anfang.
TF25, Nr. 3, Nationalparkkarte, 2016, Eifel.
ISBN 978-3-944620-02-2, HG, NRW, teilw. von
Anfang.

Wanderzeichen: verschiedene
Sehenswürdigkeiten: siehe Begleittext
Geschätzte Gehzeit ohne Pausen: ca. 9 Stunden.
Ankunft mit Pausen: **18.30 Uhr** bei **Start 7.30 Uhr.**
Beim Start in Monschau mit Frühstück
Unterkunft/ Übernachtung: Stolberg



16. Tag, Freitag, 11.06.

Stolberg nach Aachen ca. 11,7 km, + 87 m, - 135 m

Stolberg Unterkunft/ Übernachtung (0 km/ 200 m). Zur Straße, L23, nordwärts, vorbei an **Teich**, rechts; links kam eine **Kirche**. Die Straße stieß auf die L221, rechts neben unserem Weg war die **Vicht**. Geradeaus weiter, bis die L23 die **Bahn unterquerte**. Links kam ein Weg, der die L23 verließ und in Serpentina nach unten führte (185 m). *Ein Weg wurde gekreuzt, der Hamm mit Unterstolberg verband*. Am Ortsrand von **Hamm** nach ca. 20 m nach rechts. Hamm wurde gequert bis zur **Hammühle** (170 m) am **India-Bach**. An T-Kreuzung nach links (180 m), links vorbei an Friedhof von **Atsch**, rechts vorbei an Sportplatz, L236 queren, zum Waldrand, links weiter. Immer am Waldrand entlang bis **Eilendorf**. (240 m). Die L221 knickt links ab, geradeaus weiter, **A44** überqueren bis T-Kreuzung mit **L235**. Nach etwa 100 m rechts ab (230 m), **Richtung Nordwest**, (*rechts wird Kalkstein abgebaut*). Weiler mit 3-Wege-Kreuzung, links ab (240 m), Wegverlauf bis unter **Eisenbahn** (2-gleisig), Weg parallel zu **Haarbach**. (180 m). **Nirm**. Ort von Ost nach West queren. An T-Kreuzung 20 m nach links, dann rechts ab. *Rechts Gewerbeansiedlung mit Turm, links vom Weg Sportgelände*. **Roethgener-Bach** queren, Wegeverlauf bis unter A544 folgen. (8 km/ 145 m). A544 mit **Haarbach** unterqueren, Wegeverlauf bis **L136, Haaren**. Links ab an L136. **Eingleisig Bahn** und **Wurbach** queren. (10 km). L136 kreuzt L260. Rechts ab auf L260. L260 unterquert Bahn. (11 km). L260 kreuzt B57, links ab auf B57. Zur Unterkunft/ Übernachtung (11,7 km/ 152 m).

Land: Deutschland
Nähe zu: *Belgien, südlich und westlich von Aachen.*
Bundesland: Nordrhein-Westfalen
Landschaft: Münster Ländchen, Aachener Land
Waldanteil: ca. 25,6 % (ca. 3 km), Wald und Waldrand
Höhe: Max: 240 m (2x) nach 9 km
Min: 145 m beim Start

W-Karten Übersicht: **TK50, L 5302, Aachen**, 2017, ohne ISBN, Herausgeber Nordrhein-Westfalen
W-Karten Details: **TK25, 5203, Stolberg**, NRW 2017, ohne ISBN, Herausgeber Nordrhein-Westfalen
TK25, 5202, Aachen, NRW 2017, ohne ISBN, Herausgeber Nordrhein-Westfalen

Wanderzeichen: verschiedene
Sehenswürdigkeiten: siehe Begleittext
Geschätzte Gehzeit ohne Pausen: ca. 3 Stunden.

Ankunft mit Pausen: 13.00 Uhr bei Start 8.30 Uhr

Beim Start in Stolberg kein Frühstück

Unterkunft/ Übernachtung: Aachen



17. Tag, **Samstag, 13.06.**

Aachen nach Aachen ca. 17,5 km, + 424 m, - 226 m

Aachen Unterkunft/ Übernachtung (0 km/ 152 m).
Auf B57 Richtung Zentrum. Die B57 trifft auf 1a Ringstraße. 1a queren,
Richtung Dom. **Stadtbesichtigung**. 3 km + (einfach)

Verwandtenbesuch

Aachen. Zur Unterkunft/ Übernachtung (? km/ 152 m).

Land: Deutschland
Nähe zu: *Belgien, südlich und westlich von Aachen.*
Bundesland: Nordrhein-Westfalen
Landschaft: Münster Ländchen, Aachener Land
Waldanteil: ca. 0 % (ca. 0 km), Wald und Waldrand
Höhe: Max: 154 m
Min: 152 m
W-Karten Übersicht: **TK50, L 5302, Aachen**, 2017,
ohne ISBN, Herausgeber Nordrhein-Westfalen
W-Karten Details: **TK25, 5202, Aachen**, NRW 2017,
ohne ISBN, Herausgeber Nordrhein-Westfalen

Beim Start in Aachen ohne Frühstück

Unterkunft/ Übernachtung: Aachen



18. Tag, **Sonntag, 13.06. Rückreise nach Frankfurt/ Eschborn**

Von Unterkunft in Aachen (0 km/ 152 m) Richtung Innenstadt oder über
Kurgarten und weiter zum Bahnhof

W-Karten Übersicht: **TK50, L 5302, Aachen**, 2017,
ohne ISBN, Herausgeber Nordrhein-Westfalen
W-Karten Details: **TK25, 5202, Aachen**, NRW 2017,
ohne ISBN, Herausgeber Nordrhein-Westfalen
Sehenswürdigkeiten: siehe Begleittext
Beim Start in Aachen ohne Frühstück
von Unterkunft zum Bahnhof, (Hbf). (jeweils ca. 4,5 km)

Auf B57 Richtung Zentrum (153,6 m), nach etwa 1 km wird die B57 gequert.
Dieser Querung dem Straßenverlauf folgen. Straße trifft auf **Färwickpark**.
Links ab, **Stadtgärtnerei, Kurgarten** zu L136, links ab bis Großkreuzung.
Links ab auf B1, B1 rechts ab folgen. Auf Höhe Hbf., links ab zu Hbf. Zum
Gleis 2.



Rückreise 13.06.2021, Bahnfahrt

Fahrplan 20.01.2021, Kronberg (Ts), Bahn-Kartenkauf

Aachen Hbf ab	11.51 Uhr	Gleis 2, RB 26821
Köln Messe/ Deutz an	12.52 Uhr	Gleis
Köln Messe/ Deutz ab	12.52 Uhr	Gleis , Fußweg 7 Min.
Köln Messe/ Deutz an	12.59 Uhr	Gleis 11-12
Köln Messe/ Deutz ab	13.19 Uhr	Gleis 11 ICE 123, Großr. 35, Platzreservierung 51 53
Frankfurt/ M Hbf an	14.31 Uhr	Gleis
Frankfurt/ M Hbf. tief ab	14.44 Uhr	Gleis 104, S-Bahn 3
Eschborn an	14.58 Uhr	Gleis 2



Überblick Tagesdaten (geplant mit TK/ TF25)

Tag	Strecke [km]	Aufsteigend + [m]	Absteigend - [m]	Übernachtungsorte (Tagesziel)
Anreise/ 0	21	262	395	Mauschbach
1. Do	18	238	343	Blieskastel
2. Fr	23,5	231	271	Saarbrücken, Saar
3. Sa	17,5	30	30	Wadgassen-Schaffhausen
4. So	30,5	36	71	Merzig/ Saar, Bahn?
5. Mo	22,5	266	262	Trassem
6. Di	27	1	61	Trier/ Mosel JHB, Bahn?
7. Mi	12,5	222	240	Kordel-Süd, Kyll
8. Do	26,5	432	298	Metterich, Kyll Bahn?
9. Fr	14,5	264	287	Wissmannsdorf
10. Sa	20	374	324	Waxweiler
11. So	18	357	287	Prüm JHB
12. Mo	24	328	318	Stadtkyll
13. Di	18,5	301	295	Hellenthal-Wolfert
14. Mi	28,5	411	377	Monschau Ü515 m
15. Do	33,5	295	505	Stolberg
16. Fr	11,7	87	135	Aachen
17. Sa	?	?	?	Aachen
Summe 1-16	346,7	3.873	4.104	ohne
Summe 0 - 16	367,7	4.35	4.499	ohne
Schnitt 1-16	21,7	252,1	256,5	ohne
Rückreise Sonntag	4,5 Aachen	?	?	Eschborn

Bei den 16 Tagen von Pirmasens nach Aachen ergeben sich Min- und Max-Werte.

Die Tagesetappen sind von Unterkunft zu Unterkunft.

Die Tagesstrecken schwanken zwischen 11,7 km (16. Tag) und 33,5 km (15. Tag).

Planung, Organisation, Durchführung:

Gerhard Kuhn Berliner Straße 31 - 35
 Telefon: 061 96 - 42 614
 e-mail: gurkuhn@t-online.de

D 65 760 Eschborn
www.wandern-kultur.de

Wir sind dann mal weg.



Hinweise für Mehrtagestour

Die Mehrtages-Wanderung ist **kein Spaziergang!**
Voraussetzung für eine Teilnahme ist die Akzeptierung der
nachfolgenden **Hinweise:**

Hinweise für Interessenten/ Teilnehmer

Mann/ Frau sollte **gesund** und **belastbar** sein (Strecke, Rucksackgewicht).

Ab Februar 2021 Teilnahme an jeder Sonntagstour, dabei **Corona-Regeln beachten**, Rucksackgewicht 4 kg + 2 Liter Flüssigkeit.

Ab April Rucksackgewicht 6 kg + 2 Liter Flüssigkeit.

Das maximale Rucksackgewicht für die Mehrtagestour sollte man erst im **Mai** an Tageswanderungen mitführen. **Oder vergleichbares Training.**

Bei den Sonntagswanderungen **prüfen**, ob die **Chemie** und das **Geh-Verhalten** einigermaßen übereinstimmen.

Wir können uns **vorab treffen**, um die Tourdaten anhand der topografischen Karten zu besprechen.

Teilnahme. Teilnehmen kann jeder, der **11 Stunden wandern** kann, bergauf und bergab und festes Schuhwerk trägt.

Volljährig muss man sein, wenn man alleine mitgeht.

Jeder ist **selbst** für sich **verantwortlich** (Zeiteinteilung, Bekleidung, Schutzausrüstung, Geld, Proviant, An- und Abreise/ Fahrkarten, Unterkünfte, usw.).

Es besteht **getrennte Kasse**.

Es ist eine **Freiluftveranstaltung** auf allen Arten von Land-Wegen.

In der Zeit von Anfang März bis Ende Oktober besteht in Deutschland gesetzliches **Rauchverbot** im Wald. Ich erwarte, dass Raucher das akzeptieren und auch sonst auf Nicht-Raucher Rücksicht nehmen.

Bitte kein stark duftendes **Parfüm** verwenden.

Begleithunde sollten gesellschaftsfähig sein und Fremde akzeptieren.

Hunde sollten die Mitwanderer nicht einschränken, behindern, bedrohen oder gefährden. Auch untereinander sollten sie verträglich sein. Ganztags besteht Leinenzwang, **Ausnahme:** der Hund reagiert aufs Wort.

Die **Wanderführung** ist kostenlos.

Während der Wanderung ist Jeder **eigenverantwortlich Selbstversorger** (Getränke, Kaloriennachschub, Medikamente, Corona-Gesichtsmasken).

Es gibt eine **Mittagsrast**.

Etwa stündlich gibt es **Kurzpausen**.

Bei Temperaturen über +20°C beim Start 2 Liter Flüssigkeit mitführen.

Gewandert wird bei jedem **Wetter** (**Ausnahmen: Sturm ab 8, Unwetterwarnung**) und jeder Temperatur.

Reflektierende Streifen für Fußgelenke zur eigenen Sicherheit! Optimal Warnweste bei längerer Straßennutzung. # Es wird **pünktlich** zur Wanderung **gestartet**. Die **Startzeit** bezieht sich auf meine/ Gerhard, Unterkunft.

Das **Handy** (Mobilphone) bleibt tagsüber **aus**, **Ausnahme Notfall**.

Wer eine, mehrere oder alle Tagesetappen dabei sein möchte, kann von mir weitere Angaben zu den **Übernachtungsadressen** in den jeweiligen Orten von 2021 bekommen. Ich kann Hilfen anbieten.

Während der Tour habe ich (**Gerhard**) **kein Handy** (Mobilphone) dabei.

Während der Tour **Probleme sofort** ansprechen.

Von mir gibt es **Vorgaben** zum Weg, Orte der Übernachtung, Übernachtungsquartiere. Diese sind **für andere** aber **nicht bindend**.

Jeder kann sich seinen Tagesablauf selbst zusammenstellen oder auch mal einen Tag pausieren.

Tagsüber auf der Strecke kommen wir selten durch größere Orte (Problem Kauf/ Essen & Trinken; Bank/ Geld). Daher immer rechtzeitig die fehlenden Dinge besorgen. Ausgangspunkte sind meist größere Orte.

Wegänderungen vorbehalten

Ich kenne die Strecke nur von den topographischen Karten, d.h. Wege können auch unpassierbar sein, längere Strecken sind dann möglich.